

ze erkome Ja wo redde
 er von im selber also wo
 der gessen de mütekeit
 wart der richter wol
 gelobret und für do
 wider hem
Doch brüder wä
 rent in emer sam
 nung als heil
 ges lebens & jet weder
 des andin gnäd uff im
 sach Emes frütages
 frunt in emer uff im
 sach & em män an dem
 morgen is zu dem spr
 ach er isst du als frü
 an dem frütage dar nach
 sang man messe nach
 in gewonheit do sach
 im im brüder an und
 sach & im gott im gnäd
 hat gezeitet des wart
 er trurigt nach der
 mess kamen si in ir zelle
 do sprach der ein brüder
 wz hast du getan ich
 sach gut mit unsen heren
 gnäd by dir do sprach
 der ander ich hab nicht
 getan noch gedächt &
 ich wuß wan gester
 sach ich eine man essen
 und sprach isst du als

frü an dem frütage do
 sprach der brüder von
 dieser sünde ist dir die
 gnäd gezeitet und &
 wort büsten si bede vier
 zechen tag und nachte
 und si die gnäd vo gott
 wider er wurden
Der priester frunt
 gewonlichen zu
 eme einsidelle
 und segnet im unse
 heren licham & er sich
 bewarte zu wart dem
 einsidellen geseit & der
 priester mit unkeuseit
 und frunt dar und wolt
 er sine messe nit hören
 do kam ein stime zu
 dem einsidellen und
 sprach die lit haben
 mir my gericht geno
 men do wart der alte
 verzubtet in dem geist
 und sach eine selönen
 brunen und emen gulden
 emmer dar oban ein
 gulden seil der seil hatt
 gar gut wasser und sach
 & ein uffziger & wasser
 schopft zu hette der alte
 horn getrunken won
 & im & z wasser vo dem